

## **Kainar Robert**

**Vorname:** Robert

**Nachname:** Kainar

**erfasst als:** Komponist:in Musiker:in Interpret:in

**Genre:** Neue Musik Klassik Jazz/Improvisierte Musik Pop/Rock/Elektronik Global

**Instrument(e):** Perkussion Schlagzeug

**Geburtsjahr:** 1965

**Geburtsort:** Hallein

**Geburtsland:** Österreich

**Website:** [Robert Kainar](#)

"Eigenwillige Perkussion gepaart mit sensiblem bis druckvollem Schlagzeugspiel - fallweise unter Einsatz elektronischer Mittel - gelten als Markenzeichen des Schlagzeugers und Perkussionisten Robert Kainar, der seine Musikerlaufbahn mit einem Klassischen Schlagzeugstudium am Salzburger Mozarteum sowie einem Jazzstudium an der Musikhochschule in Graz begann. Der gebürtige Salzburger war Anfang der Achtzigerjahre maßgeblich an der Gründung des Jazzclubs Life Salzburg beteiligt und 1998 Mitbegründer des jährlich stattfindenden Workshops für Jazz und improvisierte Musik in Salzburg (JIMS). Bereits 1983 debütierte er im *Jedermann* bei den Salzburger Festspielen.

Nach anfänglichen Arbeiten mit renommierten klassischen Orchestern wandte er sich zunehmend Projekten im Bereich Jazz und Crossover zu, in denen er seiner persönlichen Note und seinem eigenen Sound mehr Ausdruck verleihen konnte. Daneben komponiert er Bühnenmusik für die freie Theaterszene, ist Initiator für genreübergreifende Festivalprojekte, betreibt ein kleines, aber feines Plattenlabel und begleitet zahlreiche renommierte Künstler des nationalen und internationalen Kulturgeschehens. [...]

Robert Kainar ist Gründer und Initiator des Ensemble 013, das bereits 2013 bis 2016 im *Jedermann* sowie 2015 in *Mackie Messer – eine Salzburger Dreigroschenoper* bei den Salzburger Festspielen mitwirkte."

*Salzburger Festspiele: Biografie Robert Kainar (2017), abgerufen am 26.12.2020 [ <https://archive.salzburgerfestspiele.at/biografie/artistid/13868> ]*

**Auszeichnungen**

2020 Amt der Salzburger Landesregierung: Großer Kunstpreis des Landes Salzburg

## Ausbildung

1981–1985 Universität Mozarteum Salzburg: klassisches Schlagzeug (Peter Hirsch)

1985–1989 Universität für Musik und darstellende Kunst Graz: Jazz-Schlagzeug (Manfred Josel)

diverse Workshops bei Billy Hart, Peter Erskin, Simon Philips, Jim Black, Ed Thigpen, Dudu Ducci, Gene Jackson, Jamey Haddad, Kenny Werner u.a.

## Tätigkeiten

1981 *Jazzclub Life Salzburg*: Mitbegründer und maßgebliche Beteiligung am Aufbau

1983–1992 Salzburger Musikschulwerk: Lehrer (Schlagzeug)

1993 Salzburger Landestheater: musikalische Mitwirkung bei diversen Theaterproduktionen

1993 *Komödie*, Augsburg (Deutschland): musikalisches Gastspiel

1994–heute österreichweit Leiter von Jazz-Workshops (u.a. Frankenmarkt, Salzburg, Innsbruck) und Integrationsworkshops (Theater und Musik)

1997–2008 *JIMS – Sommerakademie für Jazz und Improvisierte Musik Salzburg*: Initiator, Leiter und Dozent, gemeinsam mit Gottfried Stöger

2004 "Klingende Bilder" - Museum der Moderne Salzburg: Kurator

2006–heute *ARGE Kinderkulturwoche* - ARGEkultur Salzburg: Leiter von Workshops

2009 Jazz & Classic & Hip-Hop Regatta - *Festival "wellenklaenge"*, Lunz am See: Kurator

2009–heute *Theater ecce*, Salzburg: regelmäßige musikalische Zusammenarbeit und Kompositionen (bspw. Till Eulenspiegel, Der Sturm, Harun und das Meer der Geschichten, Peer Gynt, Die Schneekönigin)

2012 *TEZ Sommerakademie*, Salzburg: Lehrer

2012–heute *sowiesound*, Salzburg: Labelgründer und -leiter

2013–heute Salzburger Landestheater: regelmäßige musikalische Zusammenarbeit und Musical-Kompositionen

2013–heute Salzburger Festspiele: musikalische Gestaltung des "Jedermann"

2014–heute Musikvermittlungsreihe "Jazz's cool"/"All About That Jazz" - Jazzit Musik Club, Salzburg: Initiator, Mitwirkender mit eigenen Ensembles

2015–2016 Spezialprojekt "Jugend wohin?": Leiter des schulischen Projekts für Kunstschaffende und Jugendliche; Präsentation beim Festival "wellenklaenge" 2016

## Schüler\*innen (Auswahl)

Lukas Aichinger

### Mitglied in Band/Ensemble/Orchester

1979–1983 *DIE EZZES*, Salzburg: Mitglied in der Band von Robert Hutya

1983–1988 Salzburger Festspiele: musikalische Mitwirkung beim "Jedermann"

1983–1989 Mozarteumorchester Salzburg: ständiger Substitut

1987 ORF Radio Symphonieorchester Wien: Schlagzeuger

1988 Camerata Salzburg: Konzerte und CD-Produktion

1997–heute regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Saxofonisten Mulo Francel (u.a. Lisa meets Mulo, Mulo Francel & Friends)

2001 Zusammenarbeit mit Uschi Laar (hf)

2001–heute K3: Schlagzeuger (Elektronik), gemeinsam mit Herbert Könighofer (sax), Klaus Kircher (bass)

2009–heute *The Tiptons Saxofon Quartet*, Seattle (USA): Schlagzeuger

2013–2021 *Ensemble 013* - Salzburger Festspiele: musikalischer Leiter, Perkussionist

2015–heute *WoodAirQuartet*, Salzburg: Perkussionist/Schlagzeuger, gemeinsam mit Anna Lang (vc), Alois Eberl (ps, ac), Walter Singer (db)

2016–heute *Sharp 5*, Salzburg: Schlagzeuger, gemeinsam mit Joschi Öttl (tp), Chris Kronreif (sax), Lukas Kletzander (pf), Gernot Haslauer (bass)

2019–heute Marschkapelle *MMC – Mobile Music Club*: Perkussionist

2021–heute *Ensemble 021* - Salzburger Festspiele: musikalischer Leiter, Perkussionist (Neugründung des Ensembles 013)

## Pressestimmen

### 11. Juli 2017

über: Finally (2017, sowiesound records)

"Dem Klassischen einen neuen Anstrich verpassen - die Salzburger Formation SHARP 5 macht auf ihrem eben erschienenen Erstlingswerk [...] auf ausgesprochen lässige und zugleich hochgradig packende Art vor, wie man dem edlen Jazz der Vergangenheit einen klanglich modernen Anstrich verpasst. [...] Der Jazz, den die fünfköpfige Truppe aus Salzburg auf ihrem Debüt zu Gehör bringt, hat eine sehr vielschichtige und erfrischend abwechslungsreiche Note, eine, an der man sich wirklich von der ersten Sekunde an ausgezeichnet anhängen kann. Joschi Öttl (Trompete), Chris Kronreif (Saxofon), Lukas Kletzander (Piano), Gernot Haslauer (Bass) und Robert Kainar (Schlagzeug) vollführen in ihrer Musik den kunstvollen Spagat zwischen dem Traditionellen und dem Zeitgenössischen, und das auf eine unverschämt elegante Weise. Die fünf Salzburger rücken bewusst das Musikalische in den Vordergrund, das Melodie- und Harmoniebetonte, das sie

durch ihre spritzige, ideenreiche und stilistisch übergreifende Spielweise in etwas lebendig Pulsierendes verwandeln. [...] Es wird instrumental aus dem Vollen geschöpft und nach Lust und Laune grandios soliert und improvisiert, nur - und hier zeigt sich die besondere Qualität der Salzburger Band - wird das Schwierige und Herausfordernde nie wirklich spürbar. Der Bogen des Dargebotenen spannt sich variantenreich und reicht vom leichtfüßig Swingenden über das hochenergetisch und dynamisch Groovende bis hin zur leisen, sanften und berührenden Zurückhaltung. Das Quintett versteht es ausgezeichnet, genau die stimmungsvollen und spannungsgeladenen Akzente zu setzen, die einen sofort einfangen und auf aufregende Weise durch das ereignisreiche musikalische Geschehen führen. [...] Der Sound der Salzburger Truppe wirkt frisch und hat einen sehr gediegenen Stil, er zeigt sich als eine wirklich gelungene Mischung aus Altem und Neuem und vermittelt etwas sehr Gefühlvolles, das wirklich zu berühren weiß. Richtig stark."

*mica-Musikmagazin: [SHARP 5 - "Finally"](#) (Michael Ternai, 2017)*

## **02. August 2016**

über: "La Folia - Lärmende Lustbarkeit" (Lotus Records, 2016)

"Musik, die ihre Einflüsse aus den unterschiedlichsten Ecken der Welt und verschiedenen Epochen bezieht und sich in keinem Moment den Regeln irgendwelcher stilistischen Definitionen unterwirft, genau eine solche bringt das WOODAIRQUARTET [...] zum Erklingen. [...] Den Weg, den sich das Vierergespann Anna Lang (Cello), Alois Eberl (Posaune, Akkordeon), Walter Singer (Kontrabass) und Robert Kainar (Perkussion, Schlagzeug) dabei bahnt, führt von alten Klängen [...] vorbei an der tangoangehauchten Tanzmusik der letzten Jahrhunderte und dem Barock bis in die Gegenwart des experimentellen Jazz und der stilistisch breit gefächerten Weltmusik. Die Kunst, die das musikalisch grenzüberschreitende und sich zu allen Seiten hin offen zeigende Quartett aus Oberösterreich in umwerfend schöner Manier beherrscht, ist, dieser immensen Vielfalt aus Verschiedenem eine wirklich schlüssige, runde und stimmige Form zu verleihen. Ebenso imponiert auch der sehr unkonventionelle und scheuklappenbefreite Zugang des Vierergespanns an die musikalische Tradition. Diese erlebt durch das kreative Treiben des *WoodAirQuartet* eine wunderbar innovative klangliche Erneuerung. [...]"

*mica-Musikmagazin: [WOODAIRQUARTET - "La Folia - Lärmende Lustbarkeit"](#) (Michael Ternai, 2016)*

## **Diskografie (Auswahl)**

### **Als Interpret**

2020 Crossing Life Lines - Mulo Francel & Friends (CD/LP; GLM Music)

2020 Wabi Sabi - Tiptons Sax Quartet & Drums (CD/LP; sowiesound records)  
2019 Volkslied Reloaded - Quadro Nuevo, Münchner Rundfunkorchester,  
Elisabeth Fuchs (dir) (Sony / BR Klassik) // Track 1: Kein schöner Land; Track  
2: Hoch auf dem gelben Wagen; Track 6: Servus Habibi  
2017 Mocca Swing - Mulo Francel & Friends (ACT)  
2017 Finally - Sharp 5 (sowiesound records)  
2017 Cookbook - Tiptons Sax Quartet & Drums (sowiesound records)  
2016 We Love To Meet Again - Tiptons Sax Quartet & Drums mit dem  
Stiftschor Michaelbeuern (sowiesound records)  
2016 Die Weltformel - Zelinzki (sowiesound records)  
2016 Rainforest - Mulo Francel & Friends (Fine Music)  
2016 "La Folia - Lärmende Lustbarkeit" - WoodAirQuartet (Lotus Records)  
2015 All about Love - Ela Marion  
2014 Zeitlieder II - Georg Clementi (sowiesound records)  
2014 Jedermann - Ensemble 013 (sowiesound records)  
2014 tiny lower case - Tiptons Sax Quartet & Drums (sowiesound records)  
2013 Jedermann - Salzburger Festspiele (DVD, Unitel Classica)  
2013 Mood - Blueswuzln (ATS Records)  
2013 Suitcase Affair- Roja (monkey records)  
2013 Love Dance - Ines Cala (sowiesound records)  
2012 Zeitlieder - Georg Clementi (sowiesound records)  
2012 Till Eulenspiegel das Kindermusical von Peter Blaikner & Konstantin  
Wecker (Laut & Luise)  
2012 Escape - Mulo Francel & Friends (Fine Music)  
2012 K3 ... goes India - Lost & Found Tour (DVD; Edition Studio West)  
2011 ... the Tuesday Sessions - JAZZIT FUN(K) ORCHESTRA by Franz Trattner  
(sowiesound records)  
2010 K3 ... goes India "live" - K3 (Edition Studio West)  
2010 Puppets Wanna Dance - The Pond Pirates (Scream Records)  
2010 Bingo - K3 (sowiesound records)  
2010 Closer - Marina Trost (GLM Music)  
2009 Inspector Malosso - The Merry Poppins (Scream Records)  
2009 La Trarara - Cantarela (sowiesound records)  
2008 Edelbrand - Die Resonanz (No Man's Land Records)  
2008 Brisa Do Mar - Lisa Wahlandt meets Mulo Francel (GLM Music)  
2008 Hausmusik for Coulin (Pao)  
2007 Mildenburg 11 - The Merry Poppins (Jazzit Edition)  
2006 Stanonczki - Die Resonanz (No Man's Land Records)  
2006 the hope street session & live at the lakeside lounge - Ann Klein &  
Band (ATS Records)  
2005 Impulsantwort - Taratatata (Jazzit Edition)  
2004 Popstarr + - K3 (LP; Konnex Records)

2004 The Jazzit Stage Orchestra Workshop: Session One (Jazzit Edition)  
2004 Popstarr - K3 (CD/LP; Konnex Records)  
2004 Nuages - Jenny Evans (Enja Records)  
2004 Adult - Diana Jirkuff (Bluestyle Records)  
2003 Geschüttelt ... Nicht Gerührt - K3 (ATS Records)  
2002 Transfiction - The Black Hakawati (Not on Label)  
2002 Bossa Nova Affair - Lisa Wahlandt & Mulo Francel (GLM Music)  
1999 Waiting for the Snow - Ann Klein (ATS Records)  
1998 hoßkoid - Blaumarot (Extraplatte)  
1998 The music of Stan Getz & Astrud Gilberto - Mind Games feat. Lisa Wahlandt & Mulo Francel (Edition Collage / GLM Music)  
1998 Pleasures - Dream Hunter (Dream Hunter Self-Release)  
1998 Carmen - Sabina Hank (H Art)  
1998 Der böse Mann! - Regina und die Aussteuer (Golden House Records)  
1997 Purple Bass - Dietmar Kastowsky (Not on Label)  
1988 Wolfgang Amadeus Mozart - Antretter Serenade - Camerata Academica Salzburg, Sandor Végh (dir) (Capriccio)  
1985 Alois Hutya und seine Original Böhmisches Blaskapelle (LP; SBF Records)

### **Als Produzent**

1998 Pleasures - Dream Hunter (Dream Hunter Self-Release)

### **Unterrichtsmaterialien**

2017 Mit Musik kenn ich mich aus: Musiklehre für Kinder - Rudolf Nykrin (Schott)  
2011 Instrumentenkunde für Kinder - Dorothea & Rudolf Nykrin (Schott)  
2010 Elementarer Musikunterricht - Dorothea & Rudolf Nykrin (Schott)

### **Literatur**

mica-Archiv: [Sharp 5](#)

mica-Archiv: [WoodAirQuartet](#)

2012 Ternai, Michael: [summer.jazz.in.the.city präsentiert Die Resonanz](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Ternai, Michael: [summer.jazz.in.the.city: Das Franz Trattner Fun\(k\) Orchestra](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Weidinger, Daniel: [Porträt: Die Resonanz / Johannes Steiner](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 mica: [JAZZ'S COOL - Das Jazzit startet Musikvermittlungsreihe](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 mica: [Summertime Jazztime](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 mica: [Jazzit Musik Club 2014](#). In: mica-Musikmagazin.

2016 Neidhart, Didi: [TAKE THE A-TRAIN 2016](#). In: mica-Musikmagazin.  
2016 mica: [wellenklaenge 2016 - Festival für Zeitgenössisches](#). In: mica-Musikmagazin.  
2018 mica: ["Jazz macht glücklich": der "Ö1 Jazztag" am 30. April](#). In: mica-Musikmagazin.  
2019 mica: [Jazz's Cool - Musikvermittlung für Alle](#). In: mica-Musikmagazin.  
2020 mica: [Großer Kunstpreis des Landes Salzburg für Robert Kainar](#). In: mica-Musikmagazin.  
2020 Woels, Michael Franz: ["ZUHAUSE, IM BÜRO, IM PROBERAUM, IMMER LAUERT EIN ÜBERFALLSKOMMANDO AN DINGEN." - ROBERT KAINAR IM MICA-INTERVIEW](#). In: mica-Musikmagazin.

## Quellen/Links

Website: [Robert Kainar](#)  
Facebook: [Robert Kainar](#)  
Website: [sowiesound](#)  
Facebook: [sowiesound](#)  
Website: [Sharp 5](#)  
Faceboo: [Sharp 5](#)  
Facebook: [Ensemble 013](#)  
Facebook: [K3](#)